

Quelle: <https://www.arbeitssicherheit.de//document/c6ac4039-3fb5-3799-af9d-5d5c238054c7>

Bibliografie	
<b>Titel</b>	Bedarfsgegenständeverordnung
<b>Redaktionelle Abkürzung</b>	BGV
<b>Normtyp</b>	Rechtsverordnung
<b>Normgeber</b>	Bund
<b>Gliederungs-Nr.</b>	2125-40-46

## Anlage 10 BGV - Verfahren zur Untersuchung bestimmter Bedarfsgegenstände

### [Anlage 10](#)

(zu [§ 11](#))

Lfd. Nr	Untersuchung	Verfahren
1	2	3

1. (weggefallen)

2.	Bestimmung der Höchstmengen von Blei und Cadmium, die von Lebensmittelbedarfsgegenständen aus Keramik auf Lebensmittel übergehen dürfen	Grundregeln und Analysenmethode, die in den Anhängen I und II der Richtlinie 84/500/EWG des Rates vom 15. Oktober 1984 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über Keramikgegenstände, die dazu bestimmt sind, mit Lebensmitteln in Berührung zu kommen (ABl. EG Nr. L 277 S. 12), geändert durch die Richtlinie 2005/31/EG der Kommission vom 29. April 2005 (ABl. EU Nr. L 110 S. 36), genannt sind.
----	---	--

3.	Bestimmung des Vinylchloridgehaltes bei Bedarfsgegenständen aus Vinylchloridpolymerisaten	Analyseverfahren, die in der amtlichen Sammlung von Untersuchungsverfahren nach <a href="#">§ 64 Abs. 1 des Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuches(1)</a> unter der Gliederungsnummer B 80-32-1 (EG), Stand November 1981, veröffentlicht ist
----	---	---

4. (weggefallen)

Lfd. Nr	Untersuchung	Verfahren
1	2	3
5a	Referenzprüfverfahren zur Bestimmung der Nickellässigkeit bei Bedarfsgegenständen im Sinne der <a href="#">Anlage 5a Nr. 1 bis 3</a> dieser Verordnung	Analysemmethode, die in der Amtlichen Sammlung von Untersuchungsverfahren nach <a href="#">§ 64 Abs. 1 des Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuches</a> unter der Gliederungsnummer B 82.02 - 6 (DIN EN 1811), Stand Oktober 1999, veröffentlicht ist
5b	Simulierte Abrieb- und Korrosionsprüfung zum Nachweis der Nickelabgabe von mit Beschichtungen versehenen Bedarfsgegenständen im Sinne der <a href="#">Anlage 5a Nr. 2</a> dieser Verordnung	Analysemmethode, die in der Amtlichen Sammlung von Untersuchungsverfahren nach <a href="#">§ 64 Abs. 1 des Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuches</a> unter der Gliederungsnummer B 82.02 - 7 (DIN EN 12 472), Stand Oktober 1999, veröffentlicht ist
6.	Bestimmung der Abgabe von N-Nitrosaminen und in N-Nitrosamine umsetzbaren Stoffen aus Beruhigungs- und Flaschensaugern aus Elastomeren oder Gummi, Spielzeug und Luftballons aus Natur- oder Synthesekautschuk in eine Testlösung	Analysemmethode, die in den Anhängen I und II der Richtlinie 93/11/EWG der Kommission vom 15. März 1993 über die Freisetzung von N-Nitrosaminen und N-nitrosierbaren Stoffen aus Flaschen- und Beruhigungsaugern aus Elastomeren oder Gummi (ABl. EG Nr. L 93 S. 37) genannt ist, oder eine andere validierte Methode, mit der mindestens die folgenden Mengen bestimmt werden können:  - 0,01 mg der insgesamt freigesetzten N-Nitrosamine/kg (Elastomer- oder Gummiteile der Materialproben), - 0,1 mg aller N-nitrosierbaren Stoffe/kg (Elastomer- oder Gummiteile der Materialproben)
7.	Nachweis der Verwendung verbotener Azofarbstoffe	Analysemmethode, die im Anhang I Nr. 43 der Richtlinie 76/769/EWG des Rates vom 27. Juli 1976 zur Angleichung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften der Mitgliedstaaten für Beschränkungen des Inverkehrbringens und der Verwendung gewisser gefährlicher Stoffe und Zubereitungen (ABl. EG Nr. L 262 S. 201), geändert durch die Richtlinie 2004/21/EG der Kommission vom 24. Februar 2004 (ABl. EU Nr. L 57 S. 4), genannt ist.
8.	Bestimmung des Gehaltes von Chrom(VI)	Analysemmethode, die in der Amtlichen Sammlung von Untersuchungsverfahren nach <a href="#">§ 64 Absatz 1 des Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuches</a> unter der Gliederungsnummer B 82.02-11, Stand 2008-10, veröffentlicht ist.

## Fußnoten

[\(1\) Amtl. Anm.:](#) zu beziehen durch Beuth-Verlag GmbH, Berlin und Köln.